

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 85 (1959)
Heft: 25

Illustration: Selbst ist der Mann
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Selbst ist der Mann

aber etz weiß i nüme wiemen ufhört!



«Gänzi acht a de Fueßsole isch er chutzelig!»

Am Sitsch



si Meinig

Wenn a Püntnar uss siinara Haimat uuswandara muaß, denn trifft är im faindlihhan Ussland, zum Bejschpiil zZürri, zGemf odar zThuun sihhar a paar Mitpüntnar, won iarnas Lääban au usarhalb vum Püntnarland vardiana müassand. Ma trifft sich denn im Püntnarvarain und varzellt vu da hooaha Bärga und iarna Schkhiilift, vu da hundartfuffzig Täälär und vum Vältliinar, wo dooba so viil bessar isch. Dar Püntnarvarain isch zwaarma Näscht, in dass ma gäära iina-khrüücht, wemma Haiwee hätt. Asia horschtand kharioosi Vöögal in denna Näschtar! Aswo am Thuunarsee hätt a Mitgלייד vum Püntnarvarain a <von> voram Namma khaa. Wo am Aafang vu demm Joor dMitgליידarlishta varschickht wordan isch, hätt dar

Akhtuaar vargässa, das <von> vor da Namma vu demm Mitgלייד häära zschriiba. Aso aswas isch natüürlu an uuvarschemmts Varbrehha! Dä Här mit am vargässana <von> hätt sofort dar Uustritt usam Varain ggee und in siinam Briaf gschribba, as sej a Gmainhait, bööswillig, und är verlangi, daß eerschtans siina Briaf an dar Genaralvarsammlig vorglääsa wärdi und daß zwaitans dar Akhtuar an jeedas Mitgלייד a Khorrekhturbooga schickhi mit am vargässana <von>.

Nu, dar Akhtuaar hätt dia <von> nitt varschickht, dafür abar a Briaf an dHaimatsgmaind vu dem khwaasi adliga Püntnar gschribba und gfroogat, öb ufam Haimatschii vu demm Här a <von> voram Namma shtendi. Prompt hätt är Antwort khriagt: Vuma <von> sej hinna und vorna nüüt uff dem Haimatschii zgsähha, und im Khantoon Graubünda sejand lutt Khantoonvarfassig alli Adelsprädikhaat apgschafft worda ... Punkht und Schtempfal vum Zivilstandsamt.

Noch miinara Mainig bruucht dar Püntnarvarain am Thuunarsee dem varloorana Mitgלייד nitt noohazruura. Und dia belaidigti Lääbarawurscht söll sich mit am Telifoonbuach trööschta. In säbb iina tarf är a grooos <VON> iina truckha loo ...

Konsequenztraining

Der amerikanische Fachmann für «fliegende Untertassen», George Adamski, brach seine Vortragsreise ab, weil ihm in Zürich vorwitzige und ungläubige Studenten ein paar Biertellerchen um die Ohren fliegen ließen. Er wollte sich nicht weitem Gefahren aussetzen, der gute Mann, der aber weiterhin behauptet, viele Male mit Menschen von Venus und Mars in ihren Raumschiffen Aus-

flüge bis hinter den Mond und zu den Planeten unternommen zu haben. Konsequenz: Auch die Gefahren sind eben reichlich relativ!
Boris

Lob des Hauses

*Ich strecke meine Beine aus,
die Schritte sind zur Ruh gegangen –
die Lampen und die Krüge prangen,
ich weiß um Dach und um ein Haus.*

*Die Straße hatte mich betrogen,
sie zog ins Blau, versprach das Ziel
und bog sich um ein Wälderwogen
und tat, als wäre ich ihr Spiel.*

*Ich hätte endlos gehen müssen,
am Ende nie mich durchgefragt.
Das Meer, das allen seinen Flüssen
Erfüllung bringt, blieb mir versagt.*

*Ich lobe dich, Haus an der Straße;
für die, die noch im Staube gehn,
rinnt Quell und Wein in gleichem Maße –
du nimmst mich auf, du fragst nicht wen.*

Hans Roelli

Versuchen Sie unseren feinen

**VELTLINER
„LA GATTA“**

oder den reinen

**TRAUBENSAFT
„GATTINO“**

Verlangen Sie bitte
Offerte mit
Gratismuster

Direktbezug bei **Tel. (082) 60605**
G. Mascioni & Cie., Campascio/GR



Weisflog

seit über 80 Jahren bewährt,
gespritzt
so gut gegen den Durst